

Wigbert Tocha

**Mit der Energiewende in den
grünen Neokapitalismus
Eine Kritik der Technoökologie**



stratum lounge | 28.02. um 19 Uhr

Grüne Avantgarde

” Im neuen Kapitalismus des 21. Jahrhunderts sind neue, smarte Akteure auf den Plan getreten. Die Tech-Elite reklamiert für sich den Dienst an einer guten Sache. Das gilt auch für Elon Musk... Mit der Produktion von möglichst vielen Tesla-Elektrofahrzeugen will er das Klima retten und sieht sich als Teil einer grünen Avantgarde.



Foto: Klaus Hebig

Zum Hintergrund

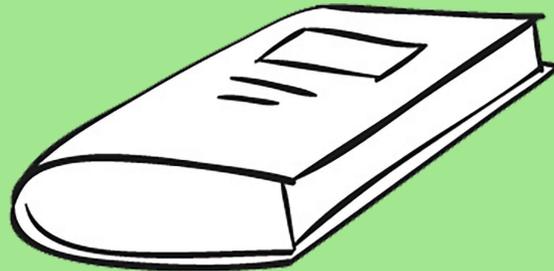
Wigbert Tocha ist Autor und Sozialphilosoph. Er studierte Neuere deutsche Literatur, Philosophie und Kommunikationswissenschaft und war Redakteur u.a. bei der kritisch-christlichen Zeitung »Publik-Forum«. Zu seinen Veröffentlichungen gehört das Buch »Tugenden. Eine Anstiftung für das 21. Jahrhundert«.

Die angestrebte Energiewende steht nicht für einen wirklichen ökologischen Kurswechsel, weil und solange sie Teil einer Wachstums- und Plünderungswirtschaft ist und in diese hineintransplantiert wird. Der Energiebedarf einer auf Wachstum gepolten Industriegesellschaft kann nicht mit angeblich unendlich zur Verfügung stehenden erneuerbaren Energien gedeckt werden.

Neu im
oekom Verlag



Hier geht's zur Website von
Wigbert Tocha
<https://wigbert-tocha.de/>



**Der Autor signiert für Sie gern
Ihr persönliches Exemplar von**

Grüne Gier

**Warum die Blüenträume
des Öko-Kapitalismus nicht reifen**

Denken Sie daran, für das Buch 20,00 Euro dabei zu haben...